Stadt Neubrandenburg

Tagesordnungspunkt 6

[X] öffentlich

[ ] nicht öffentlich

Sitzungsdatum: 14.10.10

Drucksachen-Nr.:	V/281		
Beschluss-Nr.:	176/12/10	Beschlussdatum:	14.10.10
Gegenstand:	Straßenbenennung im vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 37 "An der Tollense"		

Einreicher: Oberbürgermeister

Beschlussfassung durch:

[ ] Oberbürgermeister	[ ] Hauptausschuss
[ ] Betriebsausschuss	[ ] Jugendhilfeausschuss
[ ]	[X] Stadtvertretung

Auswirkungen auf den neuen Landkreis Ja [ ] Nein [X]

Beratung im:

		Hauptausschuss			Stadtentwicklungsausschuss
		Hauptausschuss			Kulturausschuss
		Finanzausschuss			Schul- und Sportausschuss
		Rechnungsprüfungsausschuss			Sozialausschuss
		Jugendhilfeausschuss			Umweltausschuss
X	28.09.10	Betriebsausschuss			

Neubrandenburg, 15.09.10

Dr. Paul Krüger
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage der Satzung über die Benennung von Straßen und das Anbringen von Straßennamenschildern, Beschluss-Nr. R 91-24/92 vom 30.01.92, wird durch die Stadtvertretung nachfolgender Beschluss gefasst:

Die zu errichtende Straße im vorhandenen Bebauungsplan Nr. 37 „An der Tollense“ erhält den Straßennamen Ludwig-Giesecke-Straße

Finanzielle Auswirkungen:

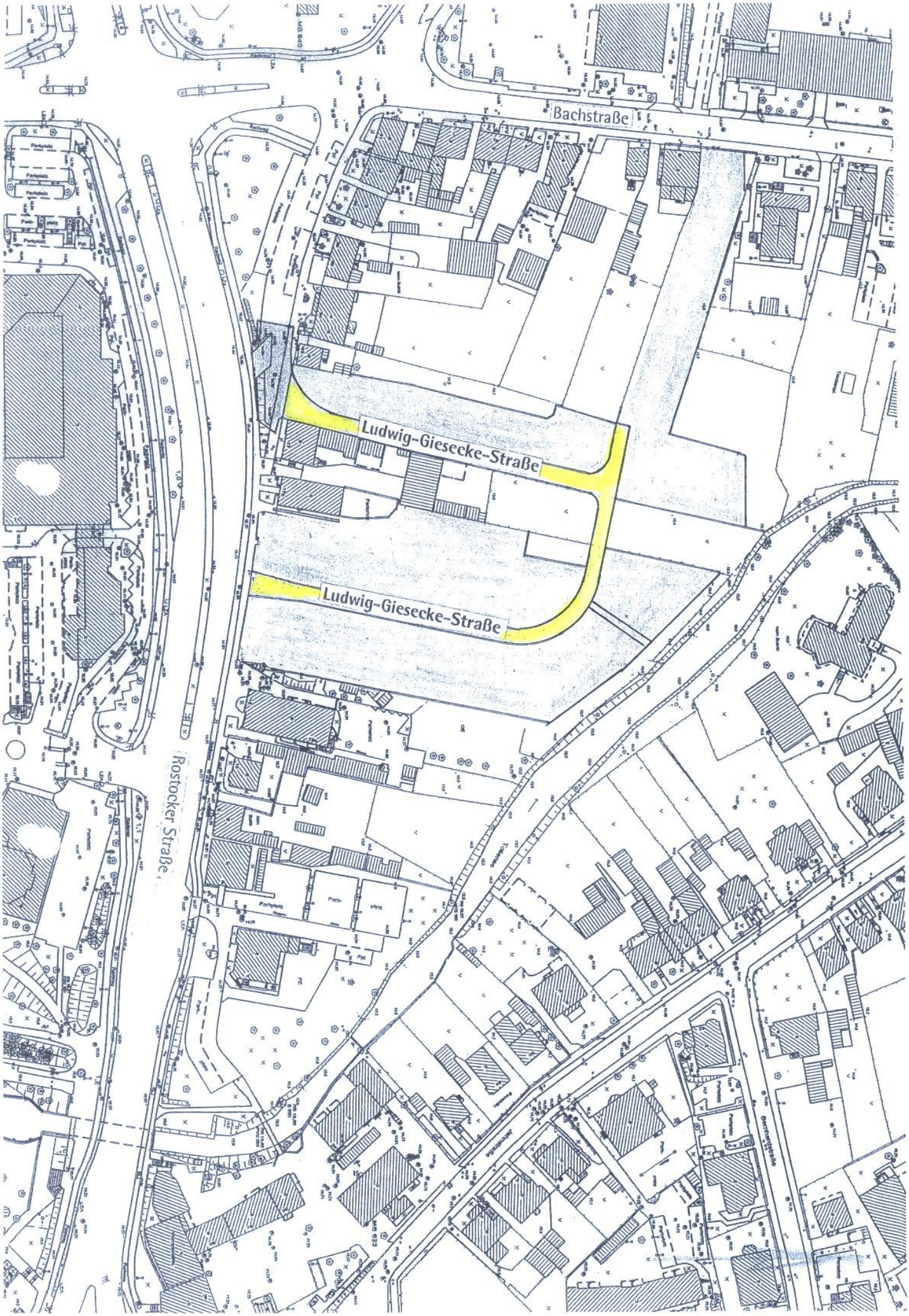
Für die Herstellung und das Anbringen der Straßennamensschilder fallen Kosten in Höhe von 200,00 Euro an. Diese Mittel werden im Wirtschaftsplan für städtische

Begründung:

Ludwig Giesecke, am 07.04.1871 in Hamburg geboren, war von 1906 bis 1933 Bausenator der Stadt Neubrandenburg In seiner Amtszeit schuf Ludwig Giesecke mit dem ersten Allgemeinen Bebauungsplan im Jahr 1907 die Grundlage für die damalige Entwicklung der Stadt. Er ließ die zentrale Trinkwasserversorgung und Kanalisation errichten und hat die Schule in der Ziegelbergstraße geplant. Neben der Planung des Lessinggymnasiums entwickelte Bausenator Giesecke auf der Fläche des heutigen Kulturparks den Stadtpark.

Ab 1909 entstand nach seinen Plänen in der Ihlenfelder Straße die Überlandzentrale für die städtische Energieversorgung. Unter Gieseckes Leitung wurde der Neue Friedhof im Osten der Stadt angelegt und 1922 eingeweiht.

Mit dieser Straßenbenennung möchte die Stadt Neubrandenburg einen verdienstvollen Bürger dieser Stadt ehren. Der Straßenverlauf ist im beiliegenden Lageplan farblich gekennzeichnet


Bachstraße
Ludwig-Giesecke-Straße
Ludwig-Giesecke-Straße
Rostocker Straße